








Wochenplan Nr. 33

Unterricht Z15A / IAP15B / ISY15B / EL15A

	Ausgangslage T5 Existenzsicherung → Einstieg Versicherungen
	Lernziele <ol style="list-style-type: none"> 1. Sie können drei versch. Versicherungsarten unterscheiden und Versicherungen diesen zuteilen. 2. Sie können über das Solidaritätsprinzip Auskunft geben 3. Sie sind über einen Projektauftrag mit Interview und Präsentation informiert
	Aufträge (was ist zu tun?) <ol style="list-style-type: none"> 1. Führen Sie die Aufträge gemäss Anweisung Ihrer Lehrperson aus
	Sozialform/Methode Einzelarbeit/ Partnerarbeit
	Produkt/Prozess
	Zeit 3 Lektionen
	Hilfestellungen/Material Computer, Arbeitsbuch,

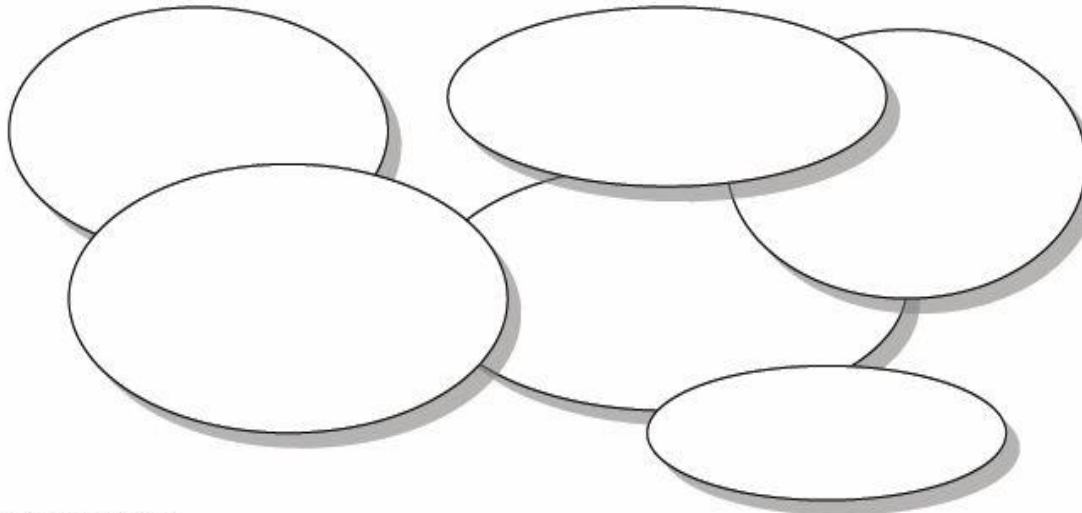
Einstieg Versicherung Aufgabe

Betrachten Sie die untenstehenden Sportarten. Versuchen Sie einzuschätzen, wie risikoreich die einzelnen Sportarten sind. Argumentieren Sie, warum Sie gewisse Sportarten als **sehr risikoreich** einstufen.

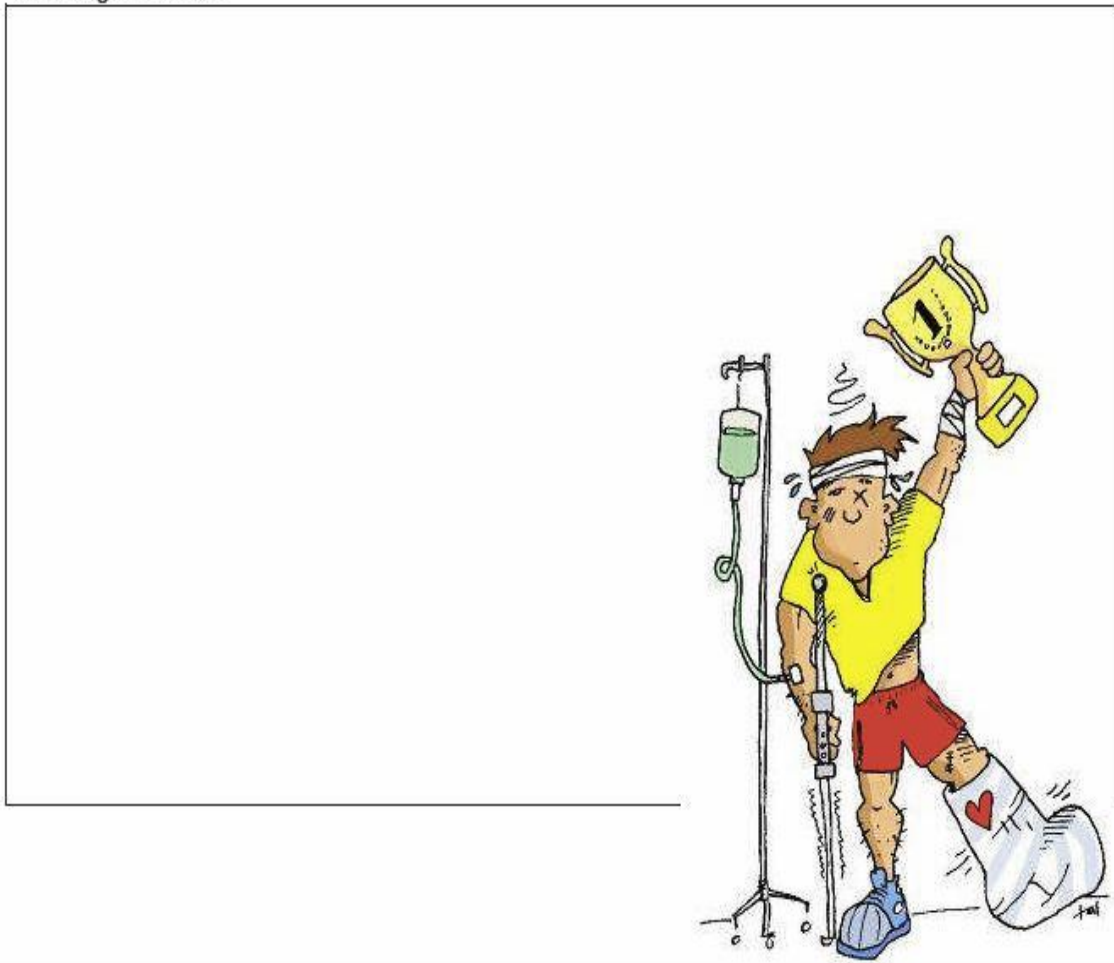
Sportart	sehr risikoreich	risikoreich	mittel	harmlos	sehr harmlos	Argumentation
Fussball			X			
Volleyball			X			
Badminton				X		
Paragliding	X					
Autorennen	X					
Klettern	X					
Skitouren		X				
Skifahren „normal“		X				
Langlauf		X				
Schwimmen			X			
Schwingen		X				
Fechten			X			
Reiten			X			
Handball			X			
Wandern				X		
Mountainbike	X					
Skateboard/Rollerblades	X					
Tauchen		X				
Judo		X				
Rennvelo		X				
OL						

Notizblatt

Diese Sportarten werden in der Klasse als sehr risikoreich eingestuft:



Grundargumentation:



Die drei Versicherungsarten

siehe Buch!

	wenn ich selber vom Schaden betroffen bin		wenn Drittpersonen geschädigt werden
	Personenversicherung 	Sachversicherung 	Haftpflichtversicherung 
obligatorisch	Alters- und Hinterlassenversicherung AHV	Gebäudeversicherung	Haftpflichtversicherung für Motorfahrzeuge
	Invalidenversicherung IV		
	Erwerbsersatzordnung EO		
	Arbeitslosenversicherung ALV		
	Unfallversicherung Berufsunfallversicherung BU Nichtberufsunfallversicherung NBU		
	Pensionskasse BVG (2. Säule)		
	Krankenkasse		
freiwillig	Krankentaggeldversicherung	Hausratversicherung (Beschädigung, Diebstahl)	Privathaftpflichtversicherung
	Lebensversicherung	Auto: Teilkaskoversicherung Vollkaskoversicherung	

Aufgaben zu den Versicherungsarten

Markieren Sie in der Tabelle auf S. 1 alle Versicherungen, für welche Ihnen jeden Monat Versicherungsprämien vom Lohn abgezogen werden.

Zusatz für Lernende unter 18 Jahren: Markieren Sie nun auch noch alle Versicherungen, für welche der Lohnabzug erst vorgenommen wird, wenn Sie 18 Jahre alt werden.

Unterscheidung zwischen Sachversicherung und Haftpflichtversicherung

Situation	Sachvers.	Haftpflichtvers.
Fridolin übersieht ein Rotlicht und stösst mit einem Lastwagen zusammen. Der Lastwagen ist beschädigt.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Das Auto von Fridolin ist beschädigt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Rotlichtampel ist auch kaputtgegangen.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Herumfliegende Autoteile zerstören die Schaufensterscheibe eines Ladens.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Wieso werden die Haftpflichtversicherungen auch Vermögensversicherungen genannt?

Beenden Sie den folgenden Satz.

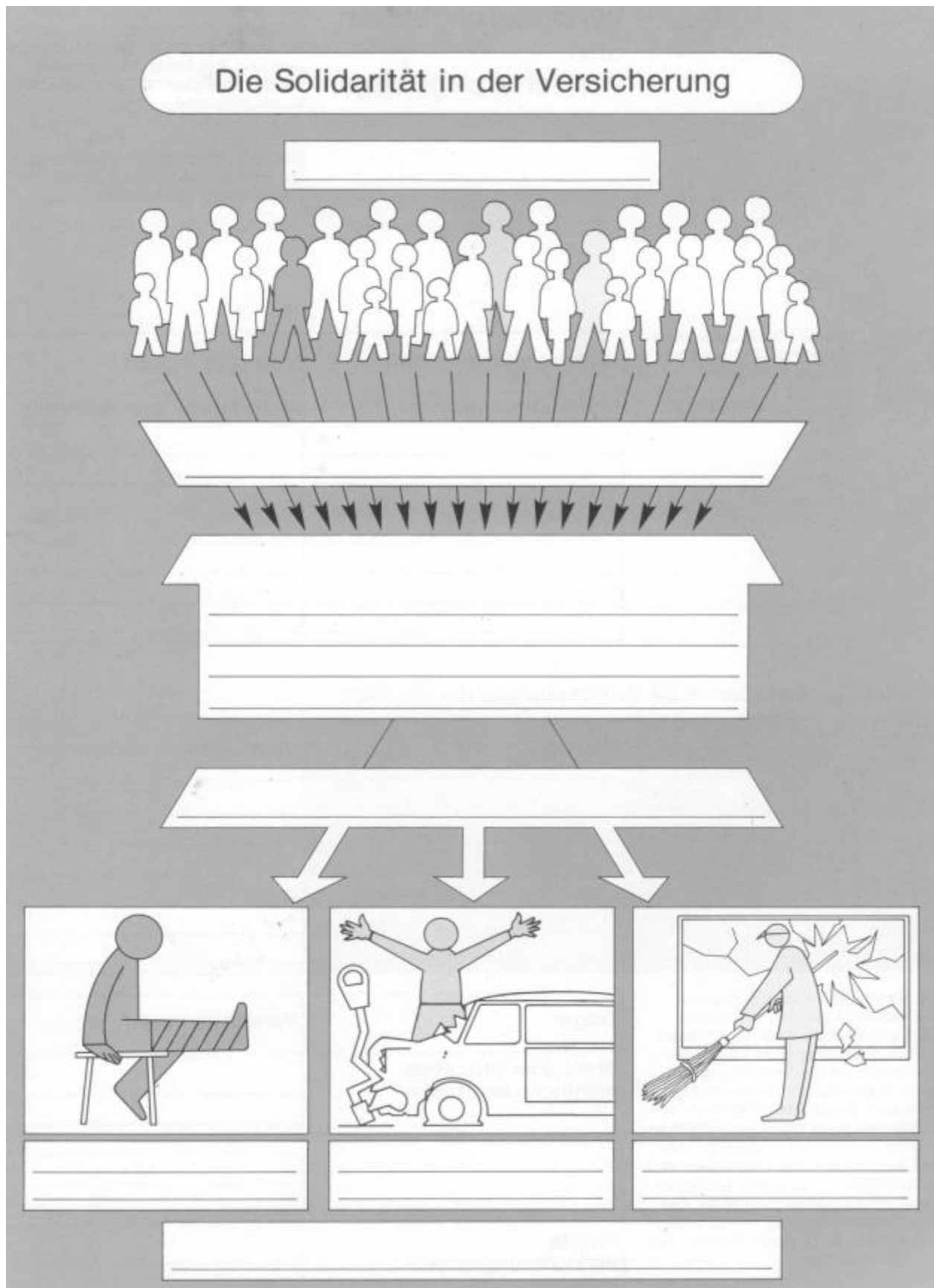
Sie schützen das Vermögen der Person, welche einen Schaden verursacht. Wenn die Haftpflichtversicherung den Schaden nicht übernehmen würde, ...

meine persönliche Situation

Welche Versicherungen sind für Sie abgeschlossen worden?

	Personenversicherung	Sachversicherung	Haftpflichtversicherung
über mich			
über die Eltern	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Füllen Sie mit Hilfe des Buches sinnvolle Texte in folgende Grafik ein



1 Geschichte von Fridolin dem Pechvogel

Der helle Sonnenschein weckte Fridolin um 0800 Uhr. Nach einem Blick auf den Wecker, der wieder einmal stumm geblieben war, sprang Fridolin erschrocken aus dem Bett, schon wieder zu spät!! Er schlüpfte in seine Hausschuhe und wollte seine Armbanduhr anziehen, dabei erinnerte er sich daran, dass diese ihm gestern von einem Taschendieb im überfüllten Tram gestohlen worden war.

Er suchte ein frisches Hemd, das hing noch an der Wäscheleine im Keller. Fluchend verliess er seine Mietwohnung, um in der Waschküche nach dem Hemd zu suchen. Die Hausschuhe waren etwas alt, deshalb rutschte er auf der Treppe aus und schlug mit dem Hinterkopf gegen einen Tritt. Ganz benommen stand er auf und „Oh Schreck!!“, er stand im Wasser. Ein kleines Bächlein floss ihm entgegen. In der Nacht hatte es heftig geregnet, wahrscheinlich war wieder der nahe Dorfbach wieder einmal über die Ufer getreten und hatte den Keller überflutet.

Er riss das Hemd von der Leine und eilte zurück in die Wohnung. Dort erwartete ihn eine weitere Überraschung, auf dem Herd brannte ein Stapel Zeitungen! Vor dem Hinuntergehen hatte er den Kochherd eingeschaltet, um Wasser zu kochen und in der Hast die falsche Kochplatte erwischt. Die ganze Küche war bereits raucherfüllt und russgeschwärzt. Er löschte das Feuer und verbrannte sich dabei die Finger.

Das Ankleiden verlief ohne Pannen, von den Kopfschmerzen und der Behinderung an der rechten Hand abgesehen. Er stürzte aus dem Haus und wollte mit dem Wagen aus der Garage fahren. Das war nicht so einfach, denn der Hauswart hatte die Mülltonnen vor die Garagenausfahrt gestellt. Fridolin musste aussteigen, um sie zu entfernen. Er vergass die Handbremse anzuziehen und sein Wagen rollte ganz langsam rückwärts in den VW von Frau Keller, wo er eine mittelgrosse Beule hinterliess. Immerhin trug sein eigens Auto (dank Stossstange) keinen Schaden davon.

Um sich abzulenken, nahm er an der nächsten Kreuzung einen Autostopper mit. In ein Gespräch vertieft, übersah er ein Rotlicht und stiess mit einem Lastwagen zusammen. Nur mit Mühe konnte er den verletzten Mitfahrer aus seinem brennenden Wagen ziehen. Die anschliessenden Untersuchungen der Polizei, das Eingreifen der Feuerwehr und das Wegführen des unglücklichen Autostoppers überlebte er unbeschadet, nur war es unterdessen fast 11.00 Uhr. Mit einem Taxi erreichte er seinen Arbeitsplatz. Der Chef erwartete ihn bereits und bat ihn in sein Büro. Dort erfuhr er, dass seine Firma in finanziellen Schwierigkeiten stecke und dass er leider entlassen werden müsse. Er habe sich dies auch selber eingebrockt, da er nicht sehr zuverlässig sei und immer zu spät komme!

Auftrag

Markieren Sie Textstellen, bei denen eine Versicherung nötig sein könnte. Übertragen Sie diese Textstellen in die Tabelle auf der nächsten Seite und füllen Sie die Spalten A-D (grauer Bereich). Studieren Sie die Übersicht über die Versicherungen. Füllen Sie dann die Spalte E + F aus. Geben Sie an, welche Versicherung, den Schaden übernehmen könnte.

A	B	C		D	E	F
Zeilen- nr.	Begebenheit Schaden	Fridolin ist selber betroffen		Schäden an Drittpersonen	Welche Versicherung deckt den Schaden?	Zusatz für Profis: Leistungen der Versicherung
		Personen- schaden	Sach- schaden			
4-6	gestohlene Armbanduhr		X		Hausratversicherung (Diebstahl)	Geld für neue Uhr, wenn "einfacher Diebstahl auswärts" auch versichert ist

A	B	C		D	E	F
Zeilen- nr.	Begebenheit Schaden	Fridolin ist selber betroffen		Schäden an Drittpersonen	Welche Versicherung deckt den Schaden?	Zusatz für Profis: Leistungen der Versi- cherung
		Personen- schaden	Sach- schaden			

Notizen